

## Übung 11

### Materiellrechtliches Legalitätsprinzip / Subsumtion

#### 11.1 Fall (vgl. BGE 123 IV 29)

X, Staatsangehöriger des ehemaligen Jugoslawien (Mazedonien), wurde vom Einzelrichter des Bezirks Schwyz wegen Tragens und Mitführens einer Schusswaffe zu einer bedingt vollziehbaren Gefängnisstrafe von 30 Tagen, unter Anrechnung der Untersuchungshaft von 14 Tagen, und zu CHF 1'500.- Busse verurteilt. Das Urteil stützt sich auf folgende Bestimmung:

***Verordnung (des Bundesrates) über den Erwerb und das Tragen von Schusswaffen durch jugoslawische Staatsangehörige vom 18.12.1991***

*(i.K. seit 19.12.1991, Geltungsdauer mehrmals verlängert bis 31.12.1998; vgl. nunmehr Art. 9 Verordnung über Waffen, Waffenzubehör und Munition vom 21.9.1998 [Waffenverordnung, WV, SR 514.541])*

***Art. 4 Verbot des Tragens von Schusswaffen***

*Jugoslawischen Staatsangehörigen ist es verboten, in der Öffentlichkeit Schusswaffen zu tragen oder mit sich zu führen.*

***Art. 11 Vergehen***

*<sup>1</sup>(...) wer als jugoslawischer Staatsbürger in der Öffentlichkeit eine Schusswaffe trägt oder mit sich führt, (...) wird, sofern nicht strengere gesetzliche Bestimmungen zur Anwendung kommen, mit Gefängnis oder Busse bis zu 100'000 Franken bestraft.*

Das Kantonsgericht des Kantons Schwyz bestätigte im Wesentlichen den erstinstanzlichen Entscheid. X führt eidgenössische Nichtigkeitsbeschwerde mit dem Antrag, das Urteil des Kantonsgerichts sei aufzuheben und die Sache zur neuen Entscheidung an die Vorinstanz zurückzuweisen.

Auf welche Gründe lässt sich der Antrag des X stützen?

## 11.2 Fälle zur Subsumtion

Nehmen Sie für die folgenden Beispiele die nötigen Subsumtionen vor (Obersatz, Untersatz, Schlusssatz).

a) Sandro Stetter handelt mit Antiquitäten und Uhren. Er kauft auch von Privaten Sachen, die er dann wiederum im Geschäft verkauft. Vor allem von Jonas Wey nimmt er oft Dinge entgegen. Woher dieser die teils wertvollen Uhren und Schmuckstücke hat, weiss er nicht, er vermutet aber, dass sie gestohlen sind. So ist es auch.

Macht sich Sandro Stetter strafbar (Art. 160 StGB)?

b) Mario Pesanti hat Streit mit seiner Freundin Elena Akgün. Er will sich ein neues Auto kaufen; dafür fehlen ihm jedoch noch 1000 Franken. Deshalb bittet er Elena, ihm das Geld zu leihen. Sie weigert sich. Darauf droht Mario, Elenas Katze (von der er weiss, dass Elena sie über alles liebt) zu vergiften, wenn sie ihm die 1000 Franken nicht leihe.

Macht sich Mario Pesanti strafbar (Art. 181 StGB)?